

Steuererklärung 2022 als Klassenlehrerin

Beitrag von „bdarling“ vom 6. April 2023 18:58

Guten Abend,

ich bin Fach- und Klassenlehrerin an einer Grundschule.

Gerade merke ich, dass ich wirklich Unsummen für meine eigene Klasse ausgegeben habe!

Zum Beispiel auch unterschiedliches Zeug, was den Klassenraum betrifft: Pflanzen gekauft, Lese-/Ruhecke eingerichtet

mit Sitzsäcken, kl. Teppich, Mobile, Spiele, usw.

Außerdem gibt es für die SuS (jetzt 2. Klasse) zur Wochenauswertung immer eine kleine Überraschung.

Oder bei Geburtstagen.

Ähnlich wie das Spielzeug beim Zahnarzt.

Meint ihr ich kann das alles von der Steuer absetzen?

Ich selbst habe keine Kinder, so dass man mir auch nicht vorwerfen könnte, dass ich das Zeug privat genutzt habe.

Zudem gibt es etliche Leute an der Schule, die alles bezeugen könnten.

Vielen Dank und schönen Abend,

BD

Beitrag von „MarPhy“ vom 6. April 2023 19:07

Sonstige Werbungskosten / Unterrichtsmaterial.

Einfach mal versuchen, ggf. meckert das FA, dann erklären und dann wird es schon größtenteils durchgehen:)

Und in Zukunft bitte aufhören, Unsummen privaten Geldes für die Arbeit auszugeben.

Beitrag von „Kris24“ vom 6. April 2023 19:08

Probiere es aus, ich habe auch schon die unmöglichsten Sachen erfolgreich abgesetzt (z. B. Eier (für Proteinversuche), Rotkohl, div. Reiniger, Zitronensaft (Indikator), Kaugummis in Silberfolie ("Bimetallversuche") usw (ich lache bei der Aufstellung selbst). Ich habe immer den Versuch, das Fach und Datum dazu notiert. Ob dies notwendig ist? Es hat auf jeden Fall geklappt. Allerdings waren es bei mir keine großen Summen und notwendig für entsprechenden Versuch. Pflanzen für die Sammlung (meine Arbeitsecke) habe ich nicht abgesetzt, sind ja für mich (und halten zum Glück ewig, besser als zuhause).

Probiere es aus.

Beitrag von „Volker_D“ vom 6. April 2023 19:09

Alle Sachen zum Klassenraum: Die solltest du eigentlich bei der Schulleitung einreichen, damit der Schulträger das komplett ersetzt. (Müsste man natürlich vorher absprechen, nicht hinterher)

Ich bin kein Steuerberater: Ist der Klassenraum evtl. dein Arbeitszimmer?!

Beitrag von „Schokozwerg“ vom 6. April 2023 19:13

Einreichen, ich habe bisher sogar jeden Film für die letzte Stunde vor den Sommerferien etc. eingereicht und erstattet bekommen.

Wenn ich mich richtig erinnere, kann man bei den Werbungskosten sowieso selbst hinschreiben, was (und wofür) man sowsas gekauft hat.

Z.B. Pflanzen, Poster etc (Unterrichtsraum/-atmosphäre).

Beitrag von „NRW-Lehrerin“ vom 6. April 2023 19:44

Normal ist das kein Problem, aber trotzdem dämlich.

Hab ich " früher" auch gemacht...mach ich nicht mehr.

Süßes/ Geschenke zahlen die Eltern (aus der Klassenkasse für Ostern/ Weihnachten/ Geburtstag).

Wenn du was für die Klasse haben willst frag mal bei den Eltern...wer hat was rumstehen / spendet etc..

Dafür findet sich oft jemand..

Außerdem braucht man nicht jeden Quatsch ☺.

Beitrag von „Karl-Dieter“ vom 6. April 2023 20:36

Kannst du problemlos ansetzen, allerdings sollte dir klar sein, dass du vielleicht nur 1/3 davon über die Steuern zurück bekommst? Das hängt von deinem Grenzsteuersatz ab.

Unabhängig davon würde ich dir empfehlen, dass du keine "Unsummen" aus gibst. Ich rede nicht davon, dass man mal ne Stiftebox für das Pult für 5,- kauft, aber ich würde keine regelmäßigen Geschenke für Schüler von meinem privaten Geld kaufen. Und für die Gestaltung des Klassenraumes sollte eigentlich Budget von der Schule da sein.

Beitrag von „s3g4“ vom 6. April 2023 22:28

Zitat von bdarling

Gerade merke ich, dass ich wirklich Unsummen für meine eigene Klasse ausgegeben habe!

Bester Tipp dafür: lass das bitte einfach sein.

Beitrag von „Conni“ vom 6. April 2023 22:58

Ich lege immer eine Tabelle an, in der ich alles eintrage, was ich ausgebe. Datum, Verwendungszweck, Preis. Tabelle rechnet die Summe aus, das gebe ich bei der Steuererklärung an.

Ich erinnere mich nicht, ob das schonmal jemand geprüft hat.

Ansonsten schließe ich mich den anderen an: Dein Klassenraum ist nicht deine Wohnung und du musst ihn nicht privat ausstatten. Geschenke und Süßes aus der Klassenkasse.

Beitrag von „NRW-Lehrerin“ vom 7. April 2023 08:24

Zitat von Conn

Ich lege immer eine Tabelle an, in der ich alles eintrage, was ich ausgebe. Datum, Verwendungszweck, Preis. Tabelle rechnet die Summe aus, das gebe ich bei der Steuererklärung an.

Ich erinnere mich nicht, ob das schonmal jemand geprüft hat.

Ich musste das schon " nachweisen".

Die SL musste unterschreiben, dass die Dinge, die ich gekauft habe, für die Schule/ Klasse verwendet wurden.

Beitrag von „Alterra“ vom 7. April 2023 08:31

Ich habe auch bereits auf den ersten Blick recht merkwürdige Sachen von der Steuer abgesetzt (für NaWi z.B. Eier, Quark, Pflanzen, Honig etc), bislang gab es nie Rückfragen oder Beanstandungen. Falls es mal dazu kommen sollte, könnte ich jederzeit eine Begründung des Einsatzes im Unterricht liefern.

Beitrag von „Susannea“ vom 7. April 2023 08:38

Mehr als das das Finanzamt von mir alle Belege und zu jedem Teil eine Begründung haben wollte ist noch nie passiert, unseres ist allerdings besonders, mir wurde alles, was ich im Ausland gekauft haben nicht anerkannt. 

Da musste ich dann leider Einspruch einlegen und dann ging wenigstens ein Teil durch und die Sachbearbeiterin hatte reichlich Stress mit den Vorgesetzten.

Beitrag von „Finnegans Wake“ vom 7. April 2023 09:12

Zitat von NRW-Lehrerin

Ich musste das schon " nachweisen".

Die SL musste unterschreiben, dass die Dinge, die ich gekauft habe, für die Schule/Klasse verwendet wurden.

Das ist im Zweifel auch immer bei einer Ablehnung durch das FA der Weg:

Einspruch einlegen, ein Schreiben aufsetzen, dass das genannte Material für die Schule angeschafft wurde und von der Schule unterschreiben und stempeln lassen.

Und: Oben wurde es geschrieben, du trägst auch nach der Erstattung 2/3 selbst. Immer beim Kauf daran denken!

Und offtopic: Wenn du in der Schule Möbel aufbaust, wenn du die Möbel irgendwo abholst, wenn du auf der Leiter stehst und am Wochenende eine Schnur durch den Raum spannst: Bist du bei all dem versichert?

(Ja, auch ich kaufe mir auch öfters Zeugs und trage damit Geld in den Job, aber dann achte ich darauf, dass die Inspirationen, die da drin stecken, mir eigene (geistige) Arbeit sparen. Und ansonsten lasse ich mir gerne Bücher von Verlagen schenken. 3-4 Mal im Jahr bekomme ich Post, ich solle mir doch von den Neuausgaben was aussuchen. Kostenlos. Oder die Schulbuchausstellung in der Schule dafür nutzen.)

Beitrag von „NRW-Lehrerin“ vom 7. April 2023 09:24

Zitat von Susannea

Da musste ich dann leider Einspruch einlegen und dann ging wenigstens ein Teil durch und die Sachbearbeiterin hatte reichlich Stress mit den Vorgesetzten.

Natürlich weißt du das....das ist genau das was jeden deiner Beiträge so anstrengend macht...

Du hättest bei" Ich musste Einspruch einlegen und bekam dann Teile erstattet " aufhören können...aber nein...du musst wieder einen Kommentar abgeben in dem du quasi wieder durch die Blume schreibst wie clever du bist und wie dumm die Dame beim Finanzamt....das ist so nervig und mega anstrengend zu lesen für mich....

Beitrag von „Susannea“ vom 7. April 2023 09:58

Zitat von NRW-Lehrerin

Natürlich weißt du das.

Ja, denn ich musste ihr das ja im Beisein ihres Vorgesetzten vor Ort erläutern und er hat sie ziemlich zusammengefaltet, denn alleine die Begründung "ist in Österreich gekauft, darf nicht abgesetzt werden, ist natürlich keine". Das hat er ihr haarklein in meinem Beisein erläutert.

Also ja, die Begründung der Ablehnung war nicht nur dumm, sie war auch nicht dem Gesetz entsprechend und scheinbar auch nicht abgesprochen. Aber wenn du das so haarklein erläutert haben willst, dann auch das,

Macht ja auch nicht wirklich Sinn, etwas, was in Österreich gekauft ist abzulehnen, etwas was bei Amazon bestellt wurde aus China aber zuzulassen.

Beitrag von „Susannea“ vom 7. April 2023 10:02

Zitat von NRW-Lehrerin

in dem du quasi wieder durch die Blume schreibst wie clever du bist und wie dumm die Dame beim Finanzamt

Achso, nein, es ist ein wichtigerer Teil bei dir eben nicht angekommen, um den geht es hier aber. Es ist natürlich absetzbar wenn für die Klasse eingekauft wird (ohne eigene Kinder vermutlich noch einfacher durchsetzbar) und solche Ablehnungen entsprechen eben nicht dem Gesetz. Das hat nichts mit der Dummheit der Dame beim Finanzamt zu tun (zumal eben das komplette Finanzamt auch bei anderen Finanzämtern was besonders bekannt ist, da kann es nicht an einzelnen liegen) und auch nichts mit meiner Cleverness (denn die hilft ja dann hier auch nicht weiter).

Also nein, ich hätte also nicht einfach aufhören können, weil dann die wichtigen Infos auf die Frage nicht beantwortet gewesen wären.

Beitrag von „Volker_D“ vom 7. April 2023 10:02

Zitat von Susannea

[...] was ich im Ausland gekauft haben nicht anerkannt. [...] und dann ging wenigstens ein Teil durch

Habe ich nie darüber nachgedacht. Habe bisher aber im Ausland bisher nur ein paar DVDs für den Unterricht bestellt und abgesetzt (nur wenige Euro). Das war durchgegangen.

Aus Sicht des Steuerzahlers ist es ja (erstmal) egal und sollte (meiner Meinung nach) voll absetzbar sein.

Ich kann da aber durchaus die Sicht des Finanzamtes verstehen, da die für das Produkt keine Mehrwertssteuer erhalten haben, dann aber dafür "zahlen" sollen.

hmm...

War das denn im Ausland so viel, dass du es bei der Einfuhr versteuern musstest? Dann sollte es (nach meiner laienhaften Rechtsauffassung) aber voll absetzbar sein.

Beitrag von „Susannea“ vom 7. April 2023 10:03

Zitat von NRW-Lehrerin

.das ist so nervig und mega anstrengend zu lesen für mich....

Dann lies es doch nicht. Ich finde in vielen deiner Antworten auch nervige Teil, bzw. ganze Themen, wo ich über dich besser wegscrollle, aber deshalb kann ich die dir doch nicht verbieten. Und ich werde es mir von dir auch nicht verbieten lassen und ob es dich anstrengt ist mir auch egal!

Beitrag von „Susannea“ vom 7. April 2023 10:07

Zitat von Volker_D

War das denn im Ausland so viel, dass du es bei der Einfuhr versteuern musstest? Dann sollte es (nach meiner laienhaften Rechtsauffassung) aber voll absetzbar sein.

Nein, natürlich nicht, ist ja EU, aber da eben ein Teil meiner Familie dort lebt, sind wir eben oft dort.

Es gibt keinerlei Rechtsgrundlage dafür das abzulehnen 😊 Wie gesagt, bekam sie dann ja auch vom Vorgesetzten erklärt.

Die einzige Begründung, die es gibt, Sachen für die Klasse abzulehnen, ist eben, dass nicht zweifelsfrei nachgewiesen werden kann, dass du sie nicht (nur) privat nutzt,

Beitrag von „Volker_D“ vom 7. April 2023 10:09

Das mit Österreich kam erst im Post danach. Hatte ich eben noch nicht gelesen.

Aber warum haben die dann nur einen Teil anerkannt??? Welche Begründung hatte der Vorgesetzte dafür?

Beitrag von „Friesin“ vom 7. April 2023 10:12

Zitat von bdarling

Außerdem gibt es für die SuS (jetzt 2. Klasse) zur Wochenauswertung immer eine kleine Überraschung.

Ähnlich wie das Spielzeug beim Zahnarzt.

warum machst du das mit der Wochenauswertung? Sollten die Schüler nicht erfahren, dass man nicht für jeden Pu.. materiell belohnt werden muss?

Spielzeug beim Zahnarzt? Was meinst du damit?

Beitrag von „Susannea“ vom 7. April 2023 10:14

Zitat von Volker_D

Aber warum haben die dann nur einen Teil anerkannt??? Welche Begründung hatte der Vorgesetzte dafür?

Die erwähnte, dass das ja wohl eher Sachen wären, die ich dann privat genutzt hätte und wenn das eben zu verbrauchende Sachen waren, kannst du das ja nachträglich schlecht nachweisen (Stifte, Papier usw.) , vor allem wenn du selber eben auch mehrere Kinder hast.

Beitrag von „Susannea“ vom 7. April 2023 10:15

Zitat von Friesin

Spielzeug beim Zahnarzt? Was meinst du damit?

Gibt es bei uns auch bis zu einem gewissen Alter, nach jeder Kontrolluntersuchung gabs eine kleine Überraschung von der Sprechstundenhilfe für die Kinder (Jojos, Pokemonkarten, Kreisel usw.)

Beitrag von „Friesin“ vom 7. April 2023 10:16

vielleicht können alle Nebenthemen, besonders die persönlichen, per PN geklärt werden. Das bezieht sich auf @NRW Lehrerin, [Volker](#) und [Susannea](#). Danke

Beitrag von „Susannea“ vom 7. April 2023 10:17

Zitat von Friesin

ielleicht können alle Nebenthemen, besonders die persönlichen, per PN geklärt werden

Die Fragen von Volker sind aber genau die, die zum Thema gehören, um eben einordnen zu können, was man absetzen kann oder nicht, also nein, kann und sollte nicht per PN geklärt werden, weil es ja zum Thema gehört und allen weiterhilft die diese Fragen haben,

Beitrag von „plattyplus“ vom 7. April 2023 10:21

Zitat von bdarling

Gerade merke ich, dass ich wirklich Unsummen für meine eigene Klasse ausgegeben habe!

Zum Beispiel auch unterschiedliches Zeug, was den Klassenraum betrifft: Pflanzen gekauft, Lese-/Ruhecke eingerichtet

mit Sitzsäcken, kl. Teppich, Mobile, Spiele, usw.

Außerdem gibt es für die SuS (jetzt 2. Klasse) zur Wochenauswertung immer eine kleine Überraschung.

Oder bei Geburtstagen.

Ähnlich wie das Spielzeug beim Zahnarzt.

Meint ihr ich kann das alles von der Steuer absetzen?

Alles anzeigen

Setz alles als Werbungskosten mit auf die Snlage N, dann bekommst Du zumindest einen kleinen Teil der Kosten erstattet. Den vollen Betrag bekommst Du eh nicht einmal ansatzweise erstattet.

Sollten einzelne Dinge, die Du angeschafft hast, teurer als 800€ gewesen sein, z.B. ein Notebook, mußt Du die Sachen gemäß AfA-Tabelle über mehrere Jahre [abschreiben](#). Computer z.B. über 36 Monate.

Beitrag von „Volker_D“ vom 7. April 2023 10:32

[Zitat von plattyplus](#)

Sollten einzelne Dinge, die Du angeschafft hast, teurer als 800€ gewesen sein, z.B. ein Notebook, mußt Du die Sachen gemäß AfA-Tabelle über mehrere Jahre [abschreiben](#). Computer z.B. über 36 Monate.

Gab es da seit Corona nicht die neue Ausnahmeregel, dass Computer direkt voll abgesetzt werden können?

Beitrag von „NRW-Lehrerin“ vom 7. April 2023 10:38

[Zitat von Volker_D](#)

Gab es da seit Corona nicht die neue Ausnahmeregel, dass Computer direkt voll abgesetzt werden können?

Ja!

Beitrag von „Susannea“ vom 7. April 2023 10:39

Zitat von Volker_D

Gab es da seit Corona nicht die neue Ausnahmeregel, dass Computer direkt voll abgesetzt werden können?

Genau, seit 2021 dürfen PCs sofort komplett abgesetzt werden, egal wie hoch der Kaufpreis ist:
[Computer & Laptop von der Steuer absetzen – So sparst du richtig! \(buhl.de\)](#)

Beitrag von „plattyplus“ vom 7. April 2023 11:33

Bringt aber nichts die Sachen als geringwertige Wirtschaftsgüter auf einen Schlag abzuschreiben.

Bedingt durch die Steuerprogression macht es mehr Sinn Investitionsobjekte möglichst langfristig abzuschreiben, um so die Steuerrückerstattung zu maximieren.

Beitrag von „Volker_D“ vom 7. April 2023 11:39

Gutes Argument. Demnach sollte man, abhängig davon, ob man Geld unbenutzt auf seinem Konto liegen hat/lässt, Schulden abbauen muss/möchte oder in eine gute Kapitalanlage investieren möchte, mal die eine und das andere mal die andere Variante wählen.

Beitrag von „Susannea“ vom 7. April 2023 11:40

Zitat von plattyplus

Bringt aber nichts die Sachen als geringwertige Wirtschaftsgüter auf einen Schlag abzuschreiben.

Bedingt durch die Steuerprogression macht es mehr Sinn Investitionsobjekte möglichst langfristig abzuschreiben, um so die Steuerrückerstattung zu maximieren.

Das ist sowas von individuell, dass so eine Antwort zeigt, dass das System nicht wirklich verstanden wurde. Das muss jeder für sich ausrechnen, ob er mit einer Einmalabschreibung mehr, weniger oder gleichviel zurückbekommt.

Zitat von Volker_D

Gutes Argument. Demnach sollte man, abhängig davon, ob man Geld unbenutzt auf seinem Konto liegen hat/lässt, Schulden abbauen muss/möchte oder in eine gute Kapitalanlage investieren möchte, mal die eine und das andere mal die andere Variante wählen.

Das kommt noch zusätzlich an Überlegungen hinzu.

Beitrag von „bdarling“ vom 7. April 2023 13:11

Hallo.

Danke für die zahlreichen Hinweise!

Arbeite an einer Schule, die kein Geld hat (Berlin-Lichtenberg).

Von der Schule kommt also nix.

Von den Eltern kommt auch nix, denn bildungsfern und sozialschwach.

Werde aber in Zukunft auch weniger Geld für die SuS ausgeben.

Bin ja nicht das Sozialamt.

Es geht so weit, dass ich auch regelmäßig Schulmaterialien (Hefte, Stifte usw.)

in Reserve da haben muss, weil einfach von zuhause nichts besorgt wird.

Aber ich wechsle ab Sommer an eine Private.

Schöne Ostern.

Beitrag von „s3g4“ vom 7. April 2023 22:14

Zitat von bdarling

Werde aber in Zukunft auch weniger Geld für die SuS ausgeben.

Kein Geld für die Arbeit ausgeben.